

**Bericht vom 21.08.2017 zum Antrag vom 30.05.2016,**  
zusätzlich: geprüfte Abrechnung, Verwendungszertifikat, Fotos (nur digital)

**Förderbetrag : 7.000 Euro**

Geprüfte Abrechnung und Verwendungszertifikat für die St. Mary's Primary School  
(Rechnungsprüfer G.K. Thomas, Hosur)

Projekt: Neubau eines Toilettenbereichs mit sanitären Einrichtungen  
Das Projekt wurde fertiggestellt.

	Rupien (INR)
1. Zement	145.000
2. Flußsand	85.000
3. Ziegelsteine	65.500
4. Stahl	62.000
5. Elektroartikel	21.425
6. Dachziegeln	39.800
7. Türen und Lüftungsanlage	25.900
8. Anstrichfarben	28.600
9. Maurerarbeiten, Arbeitskosten	80.000
10. Elektroarbeiten, Arbeitskosten	15.800
11. Malerarbeiten, Arbeitskosten	14.700
12. Zimmermannsarbeiten, Arbeitskosten	15.500
	-----
<b>Gesamtbetrag in Rupien (INR)</b>	<b>599.225</b>

Der am 27.03.2017 erhaltene Förderbetrag vom Überseehilfswerk betrug 7.000 Euro bzw. 490.941 Rupien.

Überseehilfswerk	7.000 Euro	490.941 Rupien
Örtlicher Beitrag	1.544 Euro	108.284 Rupien
Gesamt-Projektkosten	8.544 Euro	599.225 Rupien

Die Rechnungen und Belege wurden vorgelegt, geprüft und für korrekt befunden.  
Alle Unterlagen wurden überprüft.

Alle Gelder wurden umgehend dem genannten Zweck zugeführt.

Der Rechnungsprüfer erhielt alle für den Zweck der Rechnungsprüfung erforderlichen Informationen und Erläuterungen nach bestem Wissen und Gewissen.

Der Rechnungsabschluß und die Gesamtrechnung des Berichtes stimmen mit den Rechnungsbüchern überein.

Offensichtlich wurden die Rechnungsbücher durch die Organisation ordentlich geführt.



## Kurzer Bericht

### 1. Projektergebnisse

- Innerhalb des Schulgeländes haben die Mädchen nun einen Toilettenbereich und sanitäre Einrichtungen. Dieses Ziel wurde erreicht.
- Der neue Toiletten- und Sanitärbereich trägt zu einer besseren Lernatmosphäre und die Einkehr fördernden Umgebung bei, was sich auch in besseren Schulleistungen zeigt.
- Die neue Grundausrüstung könnte die geistig-seelische Verfassung der Schülerinnen und Lehrer verbessern.
- Die so geschaffene solide Lernatmosphäre könnte auch den Glauben aller vertiefen.
- Eine Gelegenheit, den Kindern eine starke und gute Grundlage mitzugeben, könnte die Schule zu einem Argument werden lassen, in dieser Gegend zu leben.
- Die Arbeiten der Toiletten- und Sanitärversorgung sind abgeschlossen worden.
- Diese Maßnahme kommt 950 Kindern zugute.
- Die Kinder sind selbstbewußter geworden, da sie nun eine anständige Toilettenanlage haben.
- Die entscheidende Auswirkung dieses Projektes ist die Verbesserung des Gesundheits- und Hygienestandards.
- Neben diesen Vorteilen eines Toilettenbaus wurde ein Zugehörigkeitsgefühl zum Heim und zu den anderen Kindern geschaffen.

### 2. Instandhaltung der Toiletten:

Zweimal wöchentlich werden der Toiletten und der Badbereich durch Sr. R. Celine und den Schwestern des Heimes inspiziert.

Ein Gremium von 10 Kindern, das „Toiletten-Gremium“ genannt, ist für die tägliche Sauberkeit der Toiletten verantwortlich.

Zusätzlich wird einmal pro Woche eine gründliche Reinigung durch eine auswärtige Kraft vorgenommen.

Die Schulleitung ist sorgsam darauf bedacht, Geld für den monatlichen Erwerb von Sanitär- und Erfrischungsartikeln (Handseife, Toilettenreiniger, Duftstoffe, Bürsten) zurückzulegen.



### 3. Fazit:

Für die Schule ist ein Traum in Erfüllung gegangen.

Die großzügige Förderung durch Frau Anja Reuther, Stiftungsvorsitzende, hat die Lebensqualität der bedürftigen Kinder der St. Mary's Primary School verbessert.

Dieses Projekt dient der künftigen Persönlichkeitsentwicklung und zur Selbstachtung der Kinder bei Sr. R. Celine glaubt, daß dieser Bericht dazu beiträgt, einen besseren Einblick in das Projekt zur Verbesserung der Lebensqualität der bedürftigen Kinder zu geben.

Abschließend wird nochmals die Bedeutung der finanziellen Unterstützung für dieses Projekt betont und der aufrichtige Dank an die Stiftung ausgesprochen.